

Was ist zu tun, wenn es im Haus nach Gas riecht?

Sollten Sie in geschlossenen Räumen einen Geruch von austretendem Erdgas wahrnehmen, beachten Sie bitte folgende Verhaltensregeln:

- **Bewahren Sie Ruhe**



Das Einatmen von Erdgas ist grundsätzlich ungiftig. Bereits geringste austretende Gasmengen sind vom menschlichen Geruchssinn deutlich wahrnehmbar, weil dem ursprünglich geruchslosen Gas ein markanter Duftstoff (Odor) beigemischt wird. Bitte handeln Sie in diesem Fall besonnen! Keine Panik! Bleiben Sie ruhig und beachten Sie die folgenden

- **Vermeiden Sie Funkenbildung- Keine Flammen, keine Funken!**



Hohe Erdgaskonzentrationen sind in Verbindung mit Luft zündfähig. Wenn Sie Gas riechen, sollten Feuer und glimmende Zigaretten also unbedingt vermieden werden! Doch auch bei elektrischen Geräteschaltern können Funken entstehen. Betätigen Sie im Falle von Gasgeruch keine Lichtschalter oder andere Geräteschalter. Klingeln Sie nicht, ziehen Sie keine Stecker aus der Steckdose und telefonieren Sie nicht im Haus.

- **Lüften Sie**



Indem Sie die Fenster weit aufmachen, verringern Sie die Gaskonzentration im Raum. Kellerfenster öffnen Sie am besten von außen (zur Not beschädigen), so müssen Sie den Raum nicht betreten und dort kein Licht einschalten. Betätigen Sie weder Ventilatoren noch Dunstabzugshauben. Auch hier besteht die Gefahr der Funkenbildung.

- **Schließen Sie den Absperrhahn**



Sofern es Ihnen möglich ist, drehen Sie alle Hähne der Gasgeräte, an Gaszählern und der Hauptabsperreinrichtung an Ihrer Erdgasleitung zu.

- **Verlassen Sie gemeinsam das Haus**



Informieren Sie alle Hausbewohner und verlassen Sie gemeinsam die Gefahrenstelle. Doch denken Sie daran: Betätigen Sie **keine Klingeln**, denn hier können Funken entstehen. Warnen Sie Ihre Mitbewohner (Wichtig: **klopfen**, nicht klingeln!)

- **Rufen Sie den Bereitschaftsdienst an - von außerhalb des Hauses!**



Unser Sicherheitsservice Telefon 0335 5533 760 ist 24 Stunden für Sie erreichbar. Bitte rufen Sie **von außerhalb des Hauses an**, denn beim Telefonieren können sich Funken bilden. Informieren Sie uns sofort auch bei schwachem Gasgeruch, auch auf der Straße! Rufen Sie alternativ, aber insbesondere bei Personenschäden unverzüglich den Notruf 112 an.

Im Fall einer Störung des Gasnetzes bzw. Beschädigung einer Gasleitung sind **auch im Freien** die v.g. Hinweise unbedingt zu beachten, da sonst Lebensgefahr besteht. Zusätzlich ist zu beachten:



Weisen Sie Personen in Ihrer Nähe auf die Gefahr hin. Halten Sie Abstand zur Stelle mit Gasgeruch. Weisen Sie Personen in Ihrer Nähe auf die Gefahr hin. Halten Sie Abstand zur Stelle mit Gasgeruch. Achten Sie auch auf andere Personen.



Geben Sie Personen in nahegelegenen Häusern den Hinweis, die Fenster und Türen geschlossen zu halten.



Nutzen Sie keinerlei elektrische Geräte - auch kein Handy und keine Klingel. Sie könnten eine Explosion verursachen. Machen Sie kein Feuer an - weder Feuerzeug noch Streichholz. Nicht rauchen. Motoren abstellen. Auch das kann eine Explosion verursachen.



Verlassen Sie das Gefahrengebiet und melden Sie die Störung unserem Störungsdienst - Telefon (0335) **5533 760** mit Angabe des Sachverhaltes.

Bitte teilen Sie der Meldestelle (0335) **5533 760** mit:

- **Wer meldet?**
- **Wo ist Gasgeruch? (Ort, Straße, Hausnummer)**
- **Wo riecht es? (Straße, Keller, Treppenflur, Wohnung)**
- **Wo ist die Gasleitung beschädigt worden?**
- **Seit wann riecht es?**